



Sehr geehrte Leitungen der Jugendämter,
sehr geehrte Vertretungen der wirtschaftlichen Jugendhilfe,

wir sind elf Kinder und Jugendliche, die zusammen Jugend vertritt Jugend Nordrhein-Westfalen (kurz JvJ NRW) bilden. Wir setzen uns als gewählte Vertretung für die Interessen von rund 35.000 Kindern und Jugendlichen ein, die in der Erziehungs- und Jugendhilfe in NRW leben. Auch wir leben und lebten in solchen Erziehungshilfemaßnahmen.

In den letzten Monaten haben sich immer wieder junge Menschen an uns gewendet, weil das den Einrichtungen zur Verfügung stehende Lebensmittelgeld nicht mehr ausreichend ist.

Im Namen der jungen Menschen, die in den Einrichtungen in NRW leben, fordern wir eine Erhöhung des Lebensmittelgeldes aus folgenden Gründen:

Gesunde Ernährung:

Gesunde und ausgewogene Ernährung ist essenziell für eine gesunde Entwicklung insbesondere für junge Menschen. Dadurch lernen die Kinder und Jugendlichen sich auch im späteren Leben gesund zu ernähren und einzukaufen. Mit dem momentanen Lebensmittelgeld, welches uns zur Verfügung steht, wird dieser Aspekt vernachlässigt.

Inflation:

Durch die Inflation und den damit steigenden Preisen für Lebensmittel ist es noch wichtiger, das Lebensmittelgeld zu erhöhen. Mit dem zur Verfügung stehenden Geld ist es kaum möglich, die benötigten Lebensmittel zu finanzieren.

Umweltschutz und Tierschutz/Nachhaltigkeit:

Uns ist es wichtig, Nachhaltigkeit zu unterstützen und Massentierhaltung abzulehnen. Sowohl im Sinne des Klimaschutzes als auch des Tierschutzes wollen wir solche Lebensmittel nicht kaufen, was jedoch auch bedeutet, dass die Lebensmittel, welche

wir kaufen würden, eine höhere Finanzierung fordern.

Wir hoffen, dass unser Wunsch wahrgenommen wird und würden uns über Ihre Unterstützung zur Erhöhung des Lebensmittelgeldes freuen.

Mit freundlichen Grüßen,

Jugend vertritt Jugend NRW

Mehr über JvJ NRW unter www.jvj-nrw.de